

Verwendungszweck

Mipa Neon sind Spezial-Tagesleuchtfarben zur Verarbeitung im rationellen Zweischichtverfahren mit Mipa 2K-Klarlacken. Aufbau und Verarbeitung siehe Lackieraufbau L 6. Tagesleuchtfarben an Fahrzeugen sind nach der Straßenverkehrsordnung genehmigungspflichtig.

Ergiebigkeit: 3,0 - 4,0 m²/l

Verarbeitungshinweise _



Farbton

RAL 1026, RAL 2005 und RAL 3024

sowie Sondertöne



Mischungsverhältnis

Härter nach Gewicht Lack : Härter nach Volumen Lack : Härter

- - -



Härter

für Ganzlackierungen

für Teillackierungen



Topfzeit



Verdünnung

50 % Mipa 2K-Verdünnung kurz V 10 oder

Mipa Verdünnung BC



Spritzviskosität

Fließbecher Airmix/Airless

18 - 20 s 4 mm DIN



Auftragsverfahren					
Auftragsverfahren	Härter	Druck (bar)	Düse (mm)	Spritzgänge	Verdünnung
Fließbecher (Hochdrucktechnik)		2 - 2,5	1,4 - 1,5	4 - 5	50
HVLP (Niederdrucktechnik)		2 - 2,2	1,4 - 1,5	4 - 5	50
HVLP / Düseninnendruck		0,7	-	_	-



Ablüftzeit

10 - 15 min zwischen den Spritzgängen

Trockenschichtdicke

mind. 100 μm

Version: d 0716

Mipa Neon

Produktinformation

Seite 2 / 2





Trocknungszeit Objekttemp.

Staubtrocken Grifffest

Montagefest Schleifbar

Überlackierbar

20 °C -

__

30 - 60 min

Hinweise

Lagerung: im verschlossenen Originalgebinde mindestens 3 Jahre

VOC-Gesetzgebung: EU-Grenzwert für das Produkt Kategorie B/e 840 g/l

Dieses Produkt enthält max. 699 g/l

Verarbeitungsbedingungen: Ab +10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft

sorgen.

Verarbeitungshinweise: Nur auf weißem Untergrund Verarbeiten. Im Streichverfahren unverdünnt anwenden.

Mindestens 4 Spritzgänge (bei RAL 3024: 5 Spritzgänge). Zur Erhöhung der Beständigkeit kann Mipa Neon mit Mipa 2K-Härtern im Mischungsverhältnis 10:1 verarbeitet werden (diese Mischung 2: 1 mit Mipa BC-Verdünnung oder Mipa 2K-Verdünnung kurz V 10 verdünnen). Bei der Verarbeitung mit Mipa 2K-Härter ist eine Topfzeit von ca. 1 - 2 Tagen zu beachten. Nicht geeignet zur Abfüllung in Sprühdosen.